

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Notizen

Witterungsbericht

nach dem hundertjähr.
Kalender.

Jänner:

Anhaltende Kälte bis zum 11.; vom 12. bis 18. trüb und gelind; 19. kalt; danach hell und kalt; 24. bis 26. Regen, 27. Regenguss; bis zum Ende trüb und trocken.

Liegt dir gestern, klar und offen,
wirkt du heute kräftig frei,
kannst auch auf ein Morgen
hoffen, das nicht minder glücklich sei.

Goethe.

In der Wirtschaft

Wer schreibt, der bleibt! —
Schriftverkehr ordnen. Abschluß
der Jahresrechnungen.

Keller und Vorratsräume lüften. — Umlegen des Lagerobstes und sonstiger Vorräte.

Fischteiche aufseisen (bei Frost Löcher schlagen).

Prüfen und ausbessern der Wege und Zäune. — Komposthaufen umstechen.

Ratten, Mäuse u. dgl. Schädlinge vertilgen. — Marder- und Fuchseisen aufstellen.

Maschinen und Wirtschaftsgeräte reinigen und Reparaturen veranlassen. — Körbe, Säcke und Plachen ausbessern.

Holzführen und andere Holzarbeiten.

Vögel füttern!



Bauernreime.

Wer doch stets die Hoffnung hätte:
mager'n Jahren folgen fette.
Leidt der Bauer Not,
hat's ganze Volk kein Brot.

Hat die Frau den Stall — der
Bauer das Land,
so geht's bei beiden gut Hand in Hand.

Wenn ein grober Bauer knurrt,
rennt sogar die Ratze fort.
Sickert draußen der Schnee,
träumt der Landmann vom Klee.
Ein Bauernmagen kann alles vertragen — außer verklagen.